CSU

Ortsverband Cadolzburg

Artikel vom 11.08.2017

1. Ehrenamtsempfang auf der Cadolzburg

Ehrenamtsempfang auf der Cadolzburg



Am Donnerstag, den 27. Juli 2017 fand erstmals der Ehrenamtsempfang der CSU Fürth-Land auf der kürzlich wiedereröffneten Burg Cadolzburg statt. Stellvertretend für die verbandliche Jugendarbeit im Landkreis Fürth wurde der Kreisjugendring ausgezeichnet. Einen würdigen Rahmen setzte die CSU nicht nur mit der Wahl der Lokalität im Erker- und Eichensäulensaal der Burg Cadolzburg, sondern auch mit der Einladung der Bayerischen Landtagspräsidentin Barbara Stamm MdL als Festrednerin. Landrat und CSU Kreisvorsitzender Matthias Dießl betonte in seiner Begrüßung, dass das Ehrenamt die tragende Säule in unserer Gesellschaft sei. Als Preis wird daher eine Säule aus Eichenholz verliehen, entsprechend der Eichsäule in der Cadolzburg, dem Wahrzeichen im Landkreis Fürth. Das Ehrenamt liegt Landtagspräsidentin Barbara Stamm MdL besonders am Herzen und daher sagte sie bei der Anfrage aus dem Landkreis Fürth selbstverständlich gleich zu. Sie würdigte das hohe Engagement der Ehrenamtlichen in Bayern. Die Wertschöpfung durch das Ehrenamt in unserem Land beträgt mindestens 35 Milliarden Euro im Jahr. Sie rief den Gesetzgeber auf, dafür zu sorgen, dass die Bürokratie ehrenamtliche Arbeit nicht erschwert oder gar unmöglich macht, denn davon lebt unsere Zivilgesellschaft. Die Laudatio hielt der CSU Fraktionsvorsitzende im Kreistag Maximilian Gaul. Seit 1993 ist er Vorsitzender des Runden Tisches Familie und Mitglied im Jugendhilfeausschuss. Daher war ihm die Preisverleihung an den Kreisjugendring nicht nur eine besondere Freude, sondern sogar ein persönliches Anliegen. Die verbandliche Jugendarbeit hat eine prägende Auswirkung auf die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen und verdient daher besondere Aufmerksamkeit, ideelle Unterstützung und sowohl finanzielle als auch personelle Ausstattung in unseren Kommunen sowie im Kreis- und Bezirksjugendring, sagte Gaul. Christian Löbel vom Kreisjugendring nahm den Preis von Landrat und CSU Kreisvorsitzenden Matthias Dießl

stellvertretend entgegen. Er freute sich nicht nur, dass der Kreisjugendring den ersten Preis entgegen nehmen durfte, sondern insbesondere, dass die gesamte verbandliche Jugendarbeit im Landkreis Fürth ausgezeichnet wurde. Auch, dass er mal einen Preis der CSU entgegen nehmen darf, überraschte ihn, betonte aber zeitgleich, wie hervorragend die Arbeit mit der CSU auf Kreis- und kommunaler Ebene funktioniert. Löbel hob beispielhaft das hohe Engagement von Bürgermeister Bernd Obst und dem Jugendbeauftragten und CSU Gemeinderat Andreas Fingerhut heraus. Man merkt dass ihnen die Jugendarbeit am Herzen liegt, so Christian Löbel.